

UND JAHR FÜR JAHR

1. Natur blüht auf und lässt dem Wachstum Lauf,
Erste Blütenknospen sind erwacht.
Wenn's heller wird und man mehr Wärme spürt,
zeigt uns die Schöpfung ihre ganze Macht.

2. Wenn früh das Licht beginnt und damit Tag gewinnt,
und Sonnenschein die Flora hüllt in Pracht,
macht jedes Jahr Natur es für uns wahr:
an jeden Teil der Schöpfung ist gedacht.

Bridge:

Und Jahr für Jahr ist es doch wunderbar,
dass uns die Schöpfung ein Erwachen schenkt,
Die unsichtbare Kraft, die etwas Neues schafft
und all die Triebe in die Höhe drängt,
und unsern Weg in neue Bahnen lenkt.

3. Nach Winterzeit, in der es friert und schneit,
spürt man Frühlingserwachen weit und breit.
Der Mensch ins Freie schwärmt, wenn Sonnenlicht erwärmt
und zartes Grün löst ab das Winterkleid.

Zwischenspiel:

C - a - FG - C - e - a - d C - G
4C - C - d7 G - C - 4C - C - G - a - FG - C

4. Uns zeigt auch jedes Jahr die bunte Vogelschar
wie die Natur für neues Leben sorgt.
Aufbruch, Erneuerung, verborg'ne Steuerung,
die einer göttlich weisen Kraft gehorcht.

Ende: (siehe Bridge)

Wenn wir einseh'n und lernen zu versteh'n,
dass Neubeginn und Wandel nötig sind.
Wir sind Teil der Natur, die uns schenkt Wald und Flur,
dass für sie endlich Umdenken beginnt,
bevor die Chance zur Umkehr uns zerrinnt.